

Medienmitteilung

Der Weisse Schuss wurde abgesagt

Laax, 4. Juli 2007. Der Weisse Schuss, die Volksabfahrt in Flims Laax Falera, wird in der kommenden Wintersaison nicht mehr durchgeführt. Den Vorschlag der Weissen Arena Gruppe, den beliebten Anlass gemeinsam weiterzuentwickeln, hat das Organisationskomitee abgelehnt.

Der Weisse Schuss wurde über 26 Jahre erfolgreich durchgeführt. Dennoch verzeichnete man auch immer weniger Interesse, insbesondere des Ski-Nachwuchses an diesem Rennen teilzunehmen. „Aus unserer Sicht entspricht das Veranstaltungskonzept nicht mehr der aktuellen Entwicklung im Schneesport. Es gibt einen deutlichen Trend weg von der klassischen Rennveranstaltung hin zu einem Freeride und Freestyle orientierten Sport, bei dem nicht der Wettkampf sondern das Erlebnis und der Spass im Mittelpunkt stehen“, so Reto Poltera, Sport und Freizeit, Weisse Arena Gruppe. „Die ursprüngliche Idee des Weissen Schuss' war eine alternative Wintersportveranstaltung und die ersten Veranstaltungen enthielten auch Freeride-Gegensteigungen und unpräparierte Pisten. Leider ist diese innovative Idee immer mehr verloren gegangen.“

Die neue Talabfahrt Flims für alle Gäste

Darüber hinaus kann wegen der neuen Stretg-Piste und der Bahnerschliessung Flims die bisherige 12km lange Rennstrecke von Flims nach La Siala nicht mehr umgesetzt werden. „Wir investieren für unsere Gäste in zusätzliche, komfortable Infrastruktur. Wenn wir fast die komplette Flimser Seite für das Rennen sperren, erwarten wir berechtigte Beschwerden unserer Gäste, weil dann alle durch das Nadelöhr Grauberg müssen und das an einem Wochenende im März mit hohen Besucherzahlen,“ so Martin Hug, Bahnen und Bauten, Weisse Arena Gruppe. Die Weisse Arena Gruppe hat dem OK eine neue, kürzere Strecke von La Siala bis Alp Nagens vorgeschlagen. Ausserdem sollte ein nächtliches Feuer-Rennen mit Freeride-Elementen stattfinden, um den Weissen Schuss zu modernisieren, die Attraktivität insgesamt zu steigern und auch zusätzliche Zuschauer anziehen. Für das OK war eine Veränderung des Anlasses nicht akzept-

WEISSE ARENA GRUPPE

bel und es beschloss seine Auflösung. Dazu Hug: „Wir bedauern sehr, dass das OK den Weissen Schuss nicht gemeinsam mit uns weiterentwickeln möchte. Mit seiner Auflösung hat es auch das Ende der Volksabfahrt Weisser Schuss beschlossen. Wir müssen diesen Entscheid aber akzeptieren und bedanken uns beim OK, dem Verein und allen Helferinnen und Helfern für die langjährige, gute Zusammenarbeit.“

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Weisse Arena Gruppe

Britta Kaula

Kommunikation

CH-7032 Laax

Tel.: +41 (0)81 927 70 26

Fax: +41 (0)81 927 70 08

E-Mail: medien@laax.com

www.weissearena.ch

www.laax.com